

Frontalunterricht=Erfolg (vor allem für die Schwächeren)

Beitrag von „Meike.“ vom 20. Dezember 2012 06:09

Aber natürlich geht es ums Können. In allen Lernformen. Und ich erkenne immer noch nicht so wirklich, wo da die Neuigkeiten sind.

Mal davon ab, dass es äußerst interessant ist, wie und ob das mit neurobiologischen Erkenntnissen - zB dem Entstehen von neuronalen Netzen durch Aktivität - etc zusammen geht und ob neben dem reinen Faktenwissen auch Kompetenzen eine Rolle spielen dürfen/sollen - wurde das berücksichtigt? Ist das relevant? Ich finde den Artikel über die Studie da nicht wirklich ausreichend, die Erkenntnisse, die abgebildet wurden, nicht nennenswert erhellend. Vielleicht mach ich mich mal irgendwann auf die Suche nach dem Original, wenn es das online gibt. Ob oder ob nicht es da was für mich als Fremdsprachenlehrerin einer Oberstufe zu lernen gibt, werde ich dann sehen - rein frontal geführter Sprachunterricht ist ja nun (hoffentlich) grundsätzlich einsichtigerweise unsinnig. Bisher erkenne ich da wenig Erhellendes drin.